

Von edlen Kaisern zu edlen Steinen.

Eine Rundreise durch die **Romantic Cities**

in
72 Std.



Trier



Idar-Oberstein



Speyer



Zürich - Trier
430 km



Städte zwischen
Rhein & Mosel
WeinKultur & Historie



Tag 1: Trier



Morgens

Für Individualisten startet der Tag am Aussichtspunkt **Petrisberg**: Mit einem perfekten Blick auf die Weinberge des Olewiger Tals und die Trierer Innenstadt genießen Sie die Romantik des beginnenden Tages. Wer lieber mit einem ordentlichen Frühstück in den Tag startet, findet am **mittelalterlichen Hauptmarkt** und in der Trierer Fußgängerzone einige Cafés mit leckeren Schlemmereien.



Vormittags

Apropos Fußgängerzone: Die **Porta Nigra**, das Wahrzeichen Triers, steht nicht nur an deren Anfang, sondern eignet sich auch perfekt als Startpunkt für eine Besichtigung des reichen Trierer Welterbes. Doch auch wenn noch viel vor Ihnen liegt: Nehmen Sie sich Zeit für die Besichtigung unseres „Schwarzen Tores“, das 2020 bereits den 1850. Geburtstag seiner Grundsteinlegung feiert. Es hat viele Gesichter zu offenbaren, unter anderem in der spannenden Erlebnisführung „**Das Geheimnis der Porta Nigra**“, bei der Sie mit einem **echten römischen Zenturio** auf Entdeckungsreise gehen.



Nachmittags

Mit Karl Marx zählt einer der bedeutesten deutschen Philosophen zu den Söhnen der Stadt. In seinem ehemaligen Wohnhaus in der Brückenstraße befindet sich heute das **Karl-Marx-Haus**. Zahlreiche originale Exponate aus Marx' Leben sind hier ausgestellt. Darunter auch der Ledersessel, in dem Marx angeblich gestorben sein soll.

Tipp: Jeden Samstag findet hier eine kostenlose öffentliche Führung (teils auch Kostümführungen mit Marx' Ehefrau Jenny) durch das Haus statt.



Abends

Nirgends kann man die beginnende Vorabendstimmung besser genießen als auf den weiten Freiflächen der **Kaiserthermen** und in der Arena des Amphitheaters, wo Sie in speziellen Führungen und Workshops auch einem echten Gladiator begegnen können. Genauso einzigartig ist aber auch die Abendstimmung an der Mosel, zum Beispiel im kleinen Fischerdorf Zurlauben, wo Sie bei einer „**Porz Viez**“, dem sauren Apfelwein, den Tag ausklingen lassen.



Geburtsstadt von
Bruce Willis

Edelstein- und Garnisonsstadt

Seit 2016 offiziell
Nationalparkstadt

Tag 2: Idar-Oberstein

Trier - Idar-Oberstein: 1 Std.



Morgens

Idar-Obersteins **Altstadt** am Fuße der berühmten **Felsenkirche** lädt zu einem gemütlichen Brunch am Morgen ein. Kleine Cafés und alte Fachwerkhäuser sorgen hierbei für viel Flair und ein gemütliches Ambiente.



Vormittags

Die Stadt im **EdelSteinLand** blickt auf eine traditionsreiche Vergangenheit in der Edelsteingewinnung und -bearbeitung zurück, die noch heute überall präsent ist. Die Faszination der Edelsteine zieht jeden Besucher in ihren Bann. Ein einmaliges Erlebnis ist dabei vor allem die **Edelsteinmine im Steinkaulenberg**, nicht nur weil es die einzige zur Besichtigung freigegebene Edelsteinmine in Europa ist. Egal wohin man blickt, überall verstecken sich Bergkristalle und andere Edelsteine.



Nachmittags

Nach einem knapp 20-minütigen Fußweg erreichen Sie nun die **historische WeiherSchleife**. Lassen Sie sich hier die Verarbeitungsweisen früher Jahrhunderte zeigen. Ebenso lohnt sich ein Besuch des **Deutschen Edelsteinmuseums**. Über 10.000 Skulpturen, Mineralien, Edelsteine und Diamanten beeindrucken die zahlreichen Besucher aus aller Welt.



Abends

Probieren Sie zum Abendessen ein echtes Original der Stadt, den **Idar-Obersteiner Spießbraten**. Dieser ist in vielen Gaststätten hier zu finden.

Tipp: Eine Weinprobe mit den köstlichen Weinen der Region im urigen Ambiente des ältesten nachgewiesenen Fachwerkhauses an der Nahe rundet Ihren Tag perfekt ab!





Tag 3: Speyer



Idar-Oberstein - Speyer: 1 Std. 40 min.



Morgens

Rund um die Maximilianstraße nahe des **Domplatzes** reihen sich einige Cafés und Restaurants mit reichlichen Frühstücksangeboten.

Tipp: Probieren Sie eine Speyerer Brezel. Sie gilt als "Traditionsgebäck" der Stadt.



Vormittags

Zuerst geht es zu dem Wahrzeichen der Stadt, der **Dom zu Speyer**. Dieser gilt als größte romanische Kirche weltweit und zählt bereits seit 1981 zum UNESCO Weltkulturerbe. Beeindruckend ist zudem die **Domkrypta**, die bis heute unverändert erhalten geblieben und Grablege von zahlreichen deutschen Kaisern, Königinnen und Königen und Bischöfen ist.



Nachmittags

Nun folgt der Besuch des **Technik Museums Speyer**, ein Ort der nicht nur Technikbegeisterte zum Staunen bringt. Seit 1991 ist das riesige Freigelände der Austellungsort für verschiedene Exponate aus Luftfahrt, Eisenbahn, Feuerwehr und Schiffsbau. Mit "Apollo and Beyond" präsentiert das Museum die größte Raumfahrtausstellung in Europa. Ein weiteres Highlight ist das integrierte **IMAX Dome**, das für ein unvergleichbares Filmerlebnis sorgt.



Abends

Überzeugen Sie sich von dem ausgezeichneten **kulinarischen Angebot** der Stadt. In einem der größten Rieslinganbaugebiete der Welt ist ein **Wein Tasting** genau das Richtige.

Tipp: Jedes Jahr im Frühling findet in Speyer die "Wein am Dom" statt. Die Messe ist die pfalzweit größte Weinmesse. Rund 200 Erzeuger präsentieren hier ihre Spitzenprodukte.

Dom- und Kaiserstadt

Eine der ältesten
Städte Deutschlands

Geburtsort von
Hans Purrmann



Judentum. Entdecken.

In den Romantic Cities.

in

72 Std.



Zürich - Mainz
410 km

Eine Reise durch die SchUM - Städte.



Mainz



Worms



Speyer



Städte zwischen
Rhein & Mosel
WeinKultur & Historie

"Authentische Orte und
kurze Distanzen - das
macht die Städte aus!"



Tag 1: Mainz



Morgens



Starten Sie den Morgen mit einem leckeren Frühstück in der **Mainzer Altstadt**. Zahlreiche Restaurants und Cafés laden hier zum genüsslichen Start in den Tag ein.

Tipp: Besuchen Sie samstags von März bis November das Mainzer Marktfrühstück.



Vormittags

Weinhauptstadt
Deutschlands

Eine der ältesten und
traditionsreichsten jüdischen
Gemeinden in Europa

Facettenreiche
Architektur



Nachmittags



Besuchen Sie anschließend die **Judaica-Ausstellung** im **Landesmuseum Mainz** und besichtigen die vom jüdischen Künstler, Marc Chagall, geschaffenen blauen Fenster in der **Kirche St. Stephan**. Die **Synagoge der Gemeinde Weisenau** ist die einzige Synagoge, die nach der Zeit des Nationalsozialismus erhalten blieb. Sie wurde im Jahr 1737/1738 erbaut und nach der Restaurierung 1996 neu eingeweiht. Auch diese Synagoge kann nur nach vorheriger Absprache besichtigt werden.

Tipp: Einmal im Monat können Sie am "Kulturspaziergang-Magenza" durch die Stadt teilnehmen.



Abends



Gegen Abend lohnt sich dann ein gemütlicher Spaziergang entlang der wunderschönen **Rheinpromenade**, die Besucher vor allem im Sommer mit zahlreichen Veranstaltungen lockt. Wer den Tag jedoch etwas gemütlicher ausklingen lassen möchte, genießt ein Abendessen und leckere Weine der Region in einer der zahlreichen Weinstuben in der Mainzer Altstadt.

Tipp: Genießen Sie Mainzer Spundekäs' zum Wein.



Tag 2: Worms

 Mainz - Worms: 45 min. 



Morgens



Auch die Stadt Worms bietet einige Möglichkeiten den Morgen mit einem leckeren Frühstück zu starten. Vor allem der **Domvorplatz** verspricht eine ruhige Wohlfühlatmosphäre. Dienstags, donnerstags und samstags findet auf dem benachbarten Marktplatz der Wochenmarkt statt.

Tipp: Samstags schenken regionale Winzer ihre Weine aus und laden zum Probieren ein.



Vormittags



Nach einem knapp 10 minütigen Fußweg erreichen Sie nun das alte **jüdische Viertel**. Dort befindet sich unter anderem das jüdische Museum im Raschi-Haus. Durch den angegrenzten Synagogengarten gelangen Sie nun zur Synagoge.

Tipp: Themenführung der Tourist Information.



Nachmittags



Im Nibelungenmuseum tauchen Sie mithilfe moderner Technologie in die uralte Sage der Nibelungen ein. Ein weiteres Highlight bietet der **jüdische Friedhof "Heiliger Sand"**, wo sogar Grabsteine aus dem Jahre 1058/1059 zu finden sind. Noch heute lässt sich die jüdische Geschichte in Worms nachverfolgen.



Abends



Ein Besuch in der **Wormser Vinothek** inmitten der Innenstadt lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Über 80 Wormser Weine können hier verkostet werden.

Tipp: Im Juli/August verspricht ein Besuch der Nibelungen-Festspiele ein besonderes Theatererlebnis im Schatten des Doms.



Tag 3: Speyer

📍 Worms - Speyer: 35 min. 🚗



Morgens



Rund um die Maximilianstraße nahe des **Domplatzes** reihen sich einige Cafés und Restaurants mit reichlichen Frühstücksangeboten. Der Vorteil: Von hier lassen sich alle folgenden Programm punkte bequem und schnell zu Fuß meistern.

Tipp: Probieren Sie eine Speyerer Brezel. Sie gilt als "Traditionsgebäck" der Stadt.



Vormittags

Zuerst geht es zu dem Wahrzeichen der Stadt, der **Dom zu Speyer**. Dieser gilt als größte romanische Kirche weltweit und zählt bereits seit 1981 zum UNESCO Weltkulturerbe. Beeindruckend ist zudem die **Domkrypta**, die bis heute unverändert erhalten geblieben und Grablege von zahlreichen deutschen Kaisern, Königinnen und Königen und Bischöfen ist.



Nachmittags

Das Highlight im Hinblick auf die Geschichte des Judentums stellt zweifelsohne der **Judenhof** mit dem **Museum SchPIRA** dar. Dieser befindet sich nicht einmal 5 Min. per Fußweg vom Domplatz entfernt.

Die Ruinen der mittelalterlichen Synagoge, sowie die außergewöhnlich gut erhaltene Mikwe bilden heute den Mittelpunkt des Judenhofs.

Alternativ-Programmpunkt: Besuch des Historischen Museums der Pfalz in Speyer.



Abends

Überzeugen Sie sich von dem ausgezeichneten **kulinarischen Angebot** der Stadt. In einem der größten Rieslinganbaugebiete der Welt ist ein **Wein Tasting** genau das Richtige.

Dom- und Kaiserstadt

Eine der ältesten Städte Deutschlands

Geburtsort von Hans Purmann



Weinregion.

Romantic Cities.

in
96 Std.



Worms



Mainz



Koblenz



Trier



Städte zwischen
Rhein & Mosel
WeinKultur & Historie



Zürich - Worms
370 km



Tag 1: Worms



Morgens

Die Stadt Worms bietet einige Möglichkeiten den Morgen mit einem leckeren Frühstück zu starten. Vor allem der **Domvorplatz** verspricht eine ruhige Wohlfühlatmosphäre. Dienstags, donnerstags und samstags findet auf dem benachbarten Marktplatz der Wochenmarkt statt.

Tipp: Samstags schenken regionale Winzer ihre Weine aus und laden zum Probieren ein.



Vormittags

Im Nibelungenmuseum tauchen Sie mithilfe moderner Technologie in die uralte Sage der Nibelungen ein. Ein weiteres Highlight bietet der **jüdische Friedhof "Heiliger Sand"**, wo sogar Grabsteine aus dem Jahre 1058/1059 zu finden sind. Noch heute lässt sich die jüdische Geschichte in Worms nachverfolgen.



Nachmittags

Wussten Sie, dass ...

... der Schatten des Turms der Liebfrauenkirche maßgebend dafür war, welche Weine aus Worms den Namen „**Liebfrauenmilch**“ tragen durften? Begeben Sie sich auf eine **Weinführung** und erfahren Sie mehr über die Kirche und die historische Weinlage. Die Guides der Tourist Information Worms schenken Ihnen reinen Wein ein!



Abends

Ein Besuch in der **Wormser Vinothek** inmitten der Innenstadt lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Über 80 Wormser Weine können hier verkostet werden.

Tipp: Im Juli/August verspricht ein Besuch der Nibelungen-Festspiele ein besonderes Theatererlebnis im Schatten des Doms.

Nibelungenstadt

"Klein Jerusalem" am Rhein

Lutherstadt



Städte zwischen
Rhein & Mosel
WeinKultur & Historie



Hochburg der
rheinischen Fastnacht

Weinhauptstadt Deutschlands

Facettenreiche Architektur

Morgens

Worms - Mainz: 40 min.

Tag 2: Mainz



Starten Sie den Morgen mit einem leckeren Frühstück in der **Mainzer Altstadt**. Zahlreiche Restaurants und Cafés laden hier zum genüsslichen Start in den Tag ein.
Tipp: Besuchen Sie samstags von März bis November das **Mainzer Marktfrühstück**.



Vormittags

Als bekanntester Sohn der Stadt gilt Johannes Gutenberg, Erfinder des Buchdrucks mit beweglichen Lettern. Im **Gutenberg-Museum** erwarten Sie zahlreiche einzigartige Exponate, wie zum Beispiel zwei originale Gutenberg-Bibeln aus der Mitte des 15. Jahrhunderts. Überzeugen Sie sich selbst und begeben Sie sich auf Zeitreise im Gutenberg Museum Mainz.

Besuchen Sie anschließend den imposanten Dom St. Martin, der seit 1.000 Jahren das Mainzer Stadtbild prägt.



Nachmittags

Die **Sektkellerei Kupferberg** ist seit 1850 auf der Kupferbergterrasse zuhause. Im Haupthaus befindet sich heute ein Museum, das unterschiedliche Exponate und Sammlungen zum Thema Sekt und Wein beherbergt. Des Weiteren bietet die Sektkellerei insgesamt sieben Stockwerke und den weltweit tiefsten Sektkeller.

Alternativ bieten zahlreiche Winzer in ihren Weinstuben regionale Winzermenüs mit ihren genüsslichen Weinen an.



Abends

Gegen Abend lohnt sich ein gemütlicher Spaziergang entlang der **Rheinpromenade**, die Besucher vor allem im Sommer mit zahlreichen Veranstaltungen lockt. Am Samstag und Sonntag (von März bis Oktober) lädt der Weinprobierstand der Mainzer Winzer am Rheinufer zu einem Glas Wein ein.

Tipp: Besuchen Sie Mainz im Spätsommer. Dann findet der alljährliche Weinmarkt statt.



Städte zwischen
Rhein & Mosel
WeinKultur & Historie



Tag 3: Koblenz



Mainz - Koblenz: 1 Std. 10 min.



Morgens

Genießen Sie ein herhaftes Frühstück an einem Ort, der zum Verweilen einlädt. In der verwinkelten **historischen Altstadt** reihen sich zahlreiche Cafés, die nur darauf warten, ihren Morgen versüßen zu dürfen.



Vormittags

Nach einem ausgiebigen Frühstück geht es zum **Deutschen Eck**, dem Wahrzeichen der Stadt Koblenz. Seit 1897 zierte hier das **Standbild** des ersten Deutschen Kaisers Wilhelm I. den Zusammenfluss von Rhein und Mosel. Von hier aus geht es dann mit der **Seilbahn** weiter hinauf auf die **Festung Ehrenbreitstein**. Allein die spektakuläre Seilbahnfahrt ist bereits ein Erlebnis für sich. Oben angekommen erwarten Sie neben einem einzigartigen Ausblick noch vier Ausstellungshäuser und zahlreiche Veranstaltungen in einer der größten Festungsanlagen Europas.



Nachmittags

Besonders in den Sommermonaten lohnt sich ein Spaziergang an den Uferpromenaden rund um das Deutsche Eck. Probieren Sie hier in einem der zahlreichen Restaurants **regionale Köstlichkeiten** und den **fabelhaften Wein von Rhein und Mosel**. Daneben finden Sie in der Innenstadt eine Vielzahl an Bars, um später den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.



Abends

Wein und Koblenz - das hat eine Jahrtausend alte Tradition. Wer eines der Weingüter und den Wein der Stadt noch besser kennenlernen möchte, macht dies am besten bei einer geführten Wanderung durch einen **Weinberg** oder bei einer **Besichtigung des historischen Weinkellers**. Die jedoch schönste Art ist unter Weinreben sitzend, eine Weinprobe an einem lauen Sommerabend zu genießen.

Seilbahn über dem Rhein

Deutsches Eck als Wahrzeichen der Stadt

Eine der ältesten Städte Deutschlands



Städte zwischen
Rhein & Mosel
WeinKultur & Historie



Tag 4: Trier



Koblenz - Trier: 1 Std. 30 min.



Morgens

Für Individualisten startet der Tag am Aussichtspunkt **Petrisberg**: Mit einem perfekten Blick auf die Weinberge des Olewiger Tals und die Trierer Innenstadt genießen Sie die Romantik des beginnenden Tages. Wer lieber mit einem ordentlichen Frühstück in den Tag startet, findet am mittelalterlichen Hauptmarkt und in der Trierer Fußgängerzone einige Cafés mit leckeren Schlemmereien.



Vormittags

Apropos Fußgängerzone: Die **Porta Nigra**, das Wahrzeichen Triers, steht nicht nur an deren Anfang, sondern eignet sich auch perfekt als Startpunkt für eine Besichtigung des reichen Trierer Weltberbes. Doch auch wenn noch viel vor Ihnen liegt: Nehmen Sie sich Zeit für die Besichtigung unseres „Schwarzen Tores“, das 2020 bereits den 1850. Geburtstag seiner Grundsteinlegung feiert. Es hat viele Gesichter zu offenbaren, unter anderem in der spannenden Erlebnisführung „**Das Geheimnis der Porta Nigra**“, bei der Sie mit einem **echten römischen Zenturio** auf Entdeckungsreise gehen.



Nachmittags

Bei all der geballten Geschichte muss auch eine Pause erlaubt sein: Zwischen März und November laden wechselnde Winzer des Weinanbaugebietes Mosel an den beliebten Weinstand auf dem Hauptmarkt ein; ganzjährig geöffnet sind die beliebten Weinstuben in der Innenstadt, zum Beispiel das **Palais Kesselstatt** am Domfreihof. Hier können Sie auch den beeindruckenden Blick auf die Westfassaden des Domes und der Liebfrauen-Basilika genießen.



Abends

Nirgends kann man die beginnende Vorabendstimmung besser genießen als auf den weiten Freiflächen der **Kaiserthermen** und in der Arena des Amphitheaters, wo Sie in speziellen Führungen und Workshops auch einem echten Gladiator begegnen können. Genauso einzigartig ist aber auch die Abendstimmung an der Mosel, zum Beispiel im kleinen Fischerdorf Zurlauben, wo Sie bei einer „**Porz Viez**“, dem sauren Apfelwein, den Tag ausklingen lassen.

Von den Römern gegründet

Älteste Stadt Deutschlands

Geburtsstadt von Karl Marx



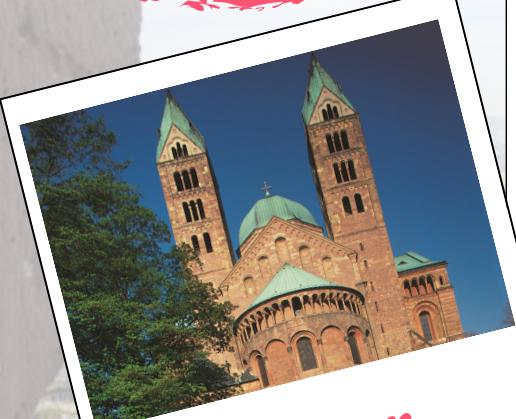
Städte zwischen
Rhein & Mosel
WeinKultur & Historie

UNESCO. Weltkulturerbe.

In den Romantic Cities.

in

72 Std.



Speyer



Koblenz



Trier



Städte zwischen
Rhein & Mosel
WeinKultur & Historie



Tag 1: Speyer



Morgens

Rund um die Maximilianstraße nahe des **Domplatzes** reihen sich einige Cafés und Restaurants mit reichlichen Frühstücksangeboten. Der Vorteil: Von hier lassen sich alle folgenden Programmpunkte bequem und schnell zu Fuß meistern.

Tipp: Probieren Sie eine Speyerer Brezel. Sie gilt als "Traditionsgebäck" der Stadt.



Vormittags

Wenn schon am Domplatz, dann auch in den Dom hinein. Der **Dom zu Speyer** prägt das Speyerer Stadtbild und gilt als größte romanische Kirche weltweit. Bereits seit 1981 zählt sie zum UNESCO Weltkulturerbe. Beeindruckend ist zudem die **Domkrypta**, die bis heute unverändert erhalten geblieben und Grablege von zahlreichen deutschen Kaisern, Königinnen und Königen und Bischöfen ist.

Tipp: Kombi-Führung durch den Kaiserdom und die historische Altstadt



Nachmittags

Nun geht es ins **Historische Museum der Pfalz**, das sich ebenfalls direkt am Domplatz befindet. Mit jährlich etwa 250.000 Besuchern zählt es zu den meist besuchten kultur-historischen Museen in Deutschland. Jahresübergreifende Sonderausstellungen und zahlreiche hochkarätige Exponate, wie beispielsweise der Domschatz sowie der älteste Wein der Welt, sind hier untergebracht.



Abends

Überzeugen Sie sich von dem ausgezeichneten **kulinarischen Angebot** der Stadt. In einem der größten Rieslinganbaugebiete der Welt ist ein **Wein Tasting** genau das Richtige.

Tipp: Jedes Jahr im Herbst finden in Speyer die "Internationalen Musiktage Dom zu Speyer" statt. Klassik- und Sinfoniekonzerte, Kammermusik und geistliche Musik auf hohem Niveau erwarten Kenner und Freunde der klassischen Musik.

Dom- und Kaiserstadt

Eine der ältesten
Städte Deutschlands

Geburtsort von
Hans Purmann





Seilbahn über dem Rhein

Deutsches Eck als
Wahrzeichen der Stadt

Eine der ältesten
Städte Deutschlands

Tag 2: Koblenz

 Speyer - Koblenz: 1 Std. 45 min. 



Morgens

Genießen Sie ein herhaftes Frühstück an einem Ort, der zum Verweilen einlädt. In der verwinkelten **historischen Altstadt** reihen sich zahlreiche Cafés, die nur darauf warten, ihren Morgen versüßen zu dürfen.



Vormittags

Erleben Sie nun Koblenz von seiner romantischsten Seite. Denn die Stadt gilt als nördliches Tor zum UNESCO Welterbe "**Oberes Mittelrheintal**", eine rund 65 km lange Kulturlandschaft entlang des Rheins. Rund 40 Burgen, Schlösser und Festungen und ein permanentes und atemberaubendes Panorama schmücken diese einzigartige Route. Erleben Sie diese bei einer Schifffahrt hautnah. Täglich bieten sich dazu zahlreiche Möglichkeiten mit einem der vielen Ausflugsschiffe.



Nachmittags

Im Anschluss geht es zum **Deutschen Eck**, dem Wahrzeichen der Stadt Koblenz. Seit 1897 zierte hier das **Standbild** des ersten Deutschen Kaisers Wilhelm I. den Zusammenfluss von Rhein und Mosel. Von hier aus geht es dann mit der **Seilbahn** weiter hinauf auf die **Festung Ehrenbreitstein**. Allein die spektakuläre Seilbahnfahrt ist bereits ein Erlebnis für sich. Oben angekommen erwartet Sie neben einem einzigartigen Ausblick noch vier Ausstellungshäuser und zahlreiche Veranstaltungen in einer der größten Festungsanlagen Europas.



Abends

Besonders in den Sommermonaten lohnt sich ein Spaziergang an den Uferpromenaden rund um das **Deutsche Eck**. Probieren Sie hier in einem der zahlreichen Restaurants regionale Köstlichkeiten und den fabelhaften **Wein** von Rhein und Mosel. Daneben finden Sie in der Innenstadt eine Vielzahl an Bars, um den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.



Tag 3: Trier



Koblenz - Trier: 1 Std. 30 min.



Morgens

Für Individualisten startet der Tag am Aussichtspunkt **Petrisberg**: Mit einem perfekten Blick auf die Weinberge des Olewiger Tals und die Trierer Innenstadt genießen Sie die Romantik des beginnenden Tages. Wer lieber mit einem ordentlichen Frühstück in den Tag startet, findet am **mittelalterlichen Hauptmarkt** und in der Trierer Fußgängerzone einige Cafés mit leckeren Schlemmereien.



Vormittags

Apropos Fußgängerzone: Die **Porta Nigra**, das Wahrzeichen Triers, steht nicht nur an deren Anfang, sondern eignet sich auch perfekt als Startpunkt für eine Besichtigung des reichen Trierer Weltbewes. Doch auch wenn noch viel vor Ihnen liegt: Nehmen Sie sich Zeit für die Besichtigung unseres „Schwarzen Tores“, das 2020 bereits den 1850. Geburtstag seiner Grundsteinlegung feiert. Es hat viele Gesichter zu offenbaren, unter anderem in der spannenden Erlebnisführung „**Das Geheimnis der Porta Nigra**“, bei der Sie mit einem **echten römischen Zenturio** auf Entdeckungsreise gehen.



Nachmittags

Nach einem knapp 5-minütigen Fußweg erreichen Sie nun den Trierer Dom St. Petrus und die direkt angrenzende **Liebfrauen-Basilika**, zwei architektonische Meisterwerke. Der **Trierer Dom** gilt zudem als älteste Kirche Deutschlands. Gemeinsam mit den römischen Baudenkälern bilden beide Gebäude das UNESCO Weltkulturerbe in Trier.



Abends

Nirgends kann man die beginnende Vorabendstimmung besser genießen als auf den weiten Freiflächen der **Kaiserthermen** und in der Arena des Amphitheaters, wo Sie in speziellen Führungen und Workshops auch einem echten Gladiator begegnen können. Genauso einzigartig ist aber auch die Abendstimmung an der Mosel, zum Beispiel im kleinen Fischerdorf Zurlauben, wo Sie bei einer „**Porz Viez**“, dem sauren Apfelwein, den Tag ausklingen lassen.

Von den Römern gegründet

Geburtsstadt von Karl Marx

Älteste Stadt Deutschlands

